



Bedienung der EternalArts Universal Tape Stage

Aufnahmen

Von unsymmetrischen Hochpegelsignalen > 500 mV (wie z.B. HiFi preamp, CD-Player)

- Frontschalter auf 'Input'
- Cinch-Anschlüsse 'Input', rückwärtigen Schalter 'RCA conn.' auf 0 dBu stellen
- VU-Meter sind mit dem rückwärtigen Schalter '0 VU = + 4 dBu' auf Maschinen mit einem Magnetfluss von 320 nWb/m und '0 VU = + 6 dBu' für Maschinen mit einem Magnetfluss von 514 nWb/m eingestellt
- XLR-Anschlüsse mit Symbol 'To Tape' mit Ihrer Maschine verbinden
- Aussteuerung erfolgt mit den Potis auf der Front

Von unsymmetrischen Kleinpegelsignalen < 500 mV (wie z.B. frühe deutsche HiFi-Geräte mit DIN-Buchsen)

- Wie oben, jedoch Schalter 'RCA conn.' auf Position - 6 dBu

Wiedergabe

An unsymmetrische Hochpegeleingänge (z.B. HiFi preamp)

- Frontschalter auf 'Tape'
- XLR-Anschlüsse mit Symbol 'From Tape' mit den Ausgängen Ihrer Maschine verbinden

- Cinch-Buchsen 'Tube out' verwenden, rückwärtigen Schalter 'RCA conn.' auf Stellung 0 dBu or - 6 dBu, um ggf. Übersteuerung des Vorverstärkers zu vermeiden
- VU-Meter zeigen den Pegel auf dem Band an

An symmetrische Hochpegeleingänge

- Da die untereinander angeordneten XLR-Anschlüsse parallel zum Eingangssignal geschaltet sind, können hier der EternalArts Kopfhörerverstärker 'twin type professional' zum Monitoring angeschlossen oder ein zweiter Recorder zum Kopieren versorgt werden.



Sehr wichtig:

Aufgrund der Schaltungsauslegung dürfen die XLR-Anschlüsse der Universal Tape Stage nicht kurzgeschlossen verwendet werden, um ein unsymmetrisches Signal zu bekommen